



# Bürgerinformation Antweiler

Realisierung des Projektes „Kalte Dorf-Wärme für Rech“ (KDWR)



Antweiler, den 26.07.2022



# Agenda

1. Vorstellung & Motivation
2. Das System der kalten Nahwärme
3. Eckdaten & Gründe für kalte Nahwärme in Rech
4. Fragen und Antworten



## 1. Vorstellung & Motivation

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die **Hochwasserkatastrophe als Chance** zu nutzen und unsere Region sowie unser Dorf Rech beim **Wiederaufbau** aktiv zu unterstützen



Projektleitung KDWR  
Leiter Stab Ortsgemeinde Rech



Projektleitung KDWR  
Vorstand Zukunft-Mittelahr (AÖR)

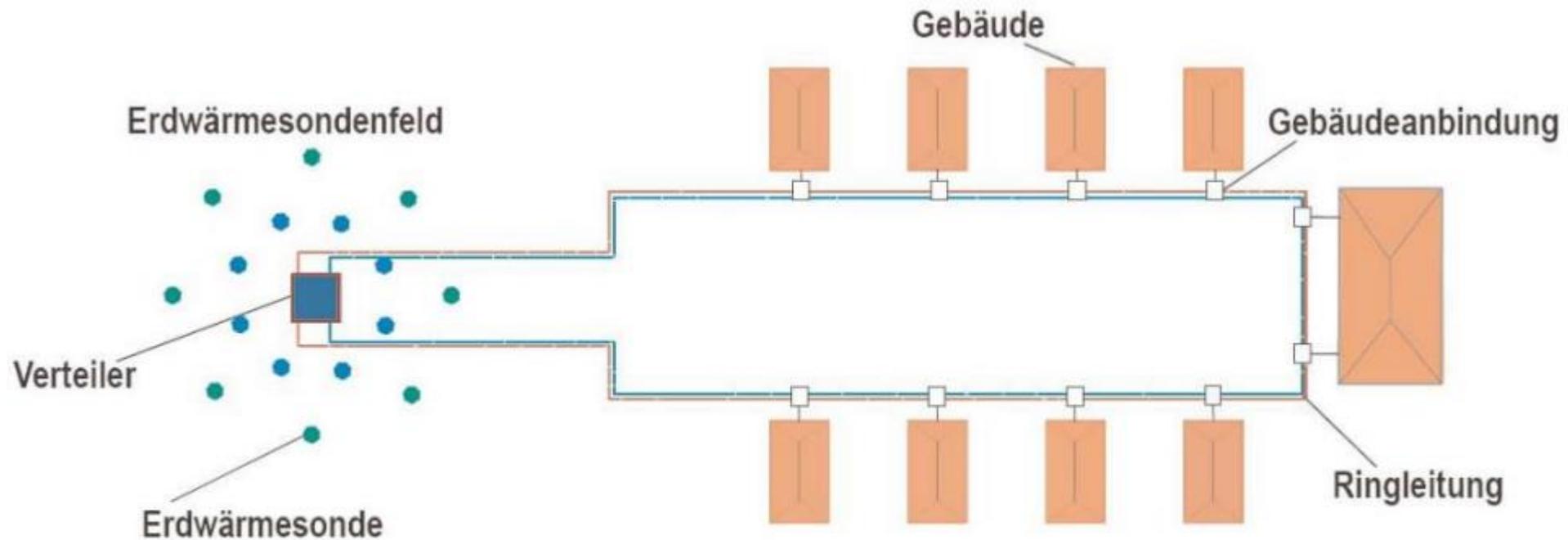


## Unsere Motivation

1. Wille zum Wiederaufbau unserer Heimat zur **Modell-Region**
2. Erfolgsfaktor **Teamwork** – Gemeinsam stark!
3. **Nachhaltige Energieversorgung** hat neben Hochwasserschutz Priorität
4. **Ehrenamtliche Tätigkeit** ist ein MUSS für jeden Bürger

## 2. Das System der kalten Nahwärme (1/2)

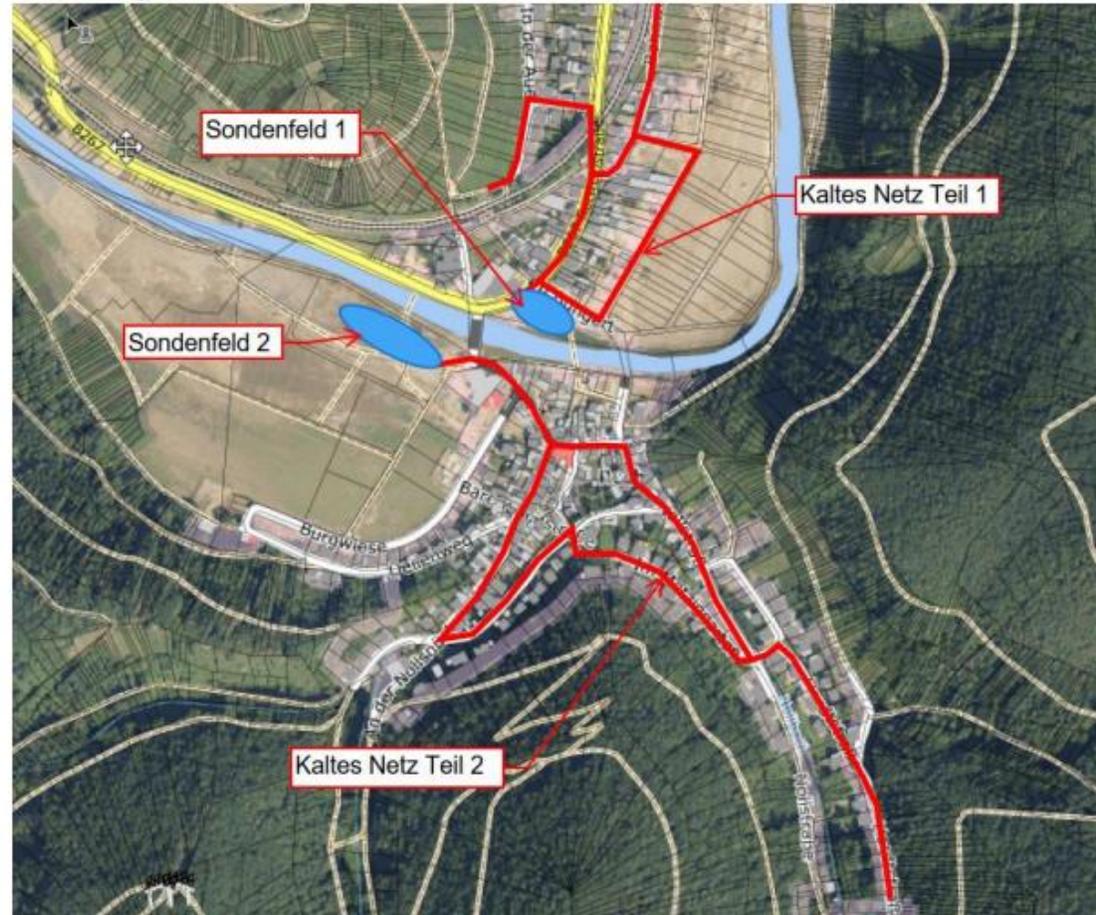
Das **kalte** Nahwärmenetz kommt ohne Heizzentrale aus und versorgt mehrere Haushalte über eine **Ringleitung**. **Erdb Bohrungen** liefern Sole mit einer Temperatur von ca. **8-10 Grad**



## 2. Das System der kalten Nahwärme (2/2)

Für Rech sind aktuell zwei große Sonden-Felder geplant, die die unterschiedlichen Dorfteile mit **Erdwärme** versorgen.

### Konzept für Rech



© 2021 Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH | Alle Rechte vorbehalten.

### Auslegung kaltes Netz:

- 7.563 m Bohrmeter
- 2.100 m Anbindeleitungen DN50
- 3.500 m Ringleitungen DN160
- 1.040 m Anbindeleitungen DN50

### 3. Eckdaten & Gründe für kalte Nahwärme in Rech



Die KNW ist **technisch wartungsarm, günstig und schnell** in der Umsetzung sowie **ökonomisch sinnvoll** und **ökologisch nachhaltig**. Ein Projekt **von Bürgern für Bürger**



**Kostengünstige Realisierung** - ca. 1,6 Mio €

**Hohe Förderfähigkeit für Bau** - 50% der Investitionskosten (EFRE-REAKT)

**Hoher Förderanteil für Bürger** - 35% / 45% Förderung der Wärmepumpen über BAFA



**Schnelle Umsetzung** - 1-2 Jahr incl. Vor-Planung (Plan-Baubeginn Oktober 2022)



**Hohe Leistungsfähigkeit** - Alle Gebäudetypen - auch Altbau (Vorlauftemperatur bis 65 Grad)

**Kommunales Betreibermodell** - Ortsgemeinde ist Betreiber / Ausschluss von Konzernen



**Günstige Kosten für Bürger** - Energiekosten pro 1 kWh = 9,2 Cent (Gas = 15/18 Cent)

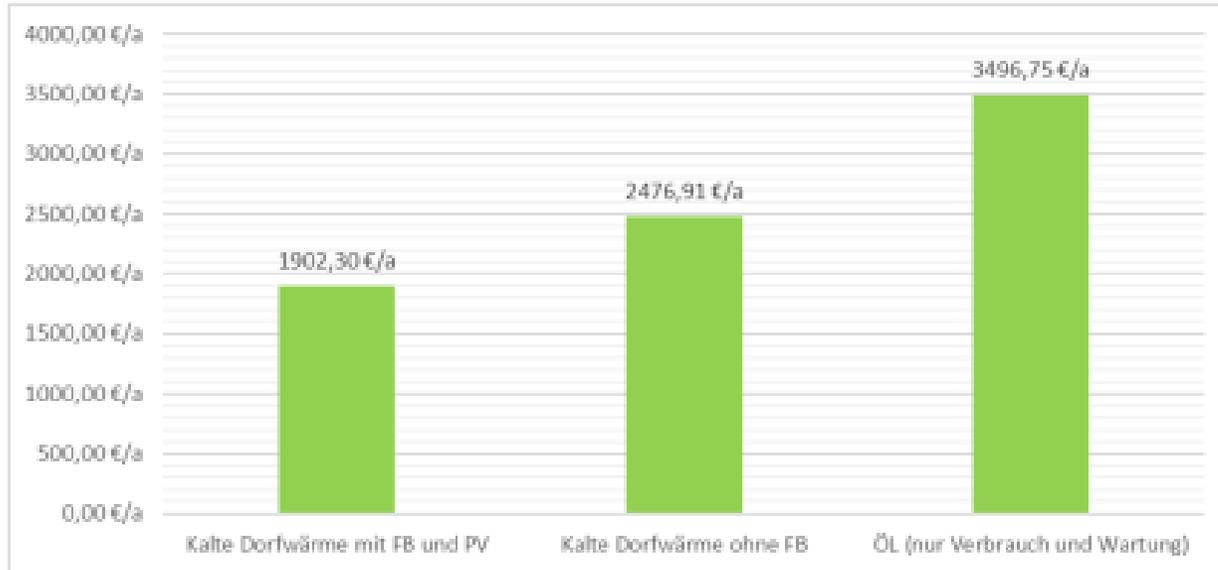


Fragen?

Antworten!

Die KNW ist **im Vergleich** zu anderen Energiequellen wie **Gas, Öl oder Pellet** die günstige und nachhaltigste Variante

**Energiekostenvergleich EFH mit 18 KW Heizlast (ungedämmt)**



Endenergieträger	Verbrauch HT
Strom (Grundversorgung)	0,4000 €/kWh
Strom (Wärmestrom, getrennt)	0,2500 €/kWh
Heizöl	0,0672 €/kWh (Hi)

# Vorteile der kalten Nahwärme

## 1. Wirtschaftlichkeit und Energiekosten:

Konstant günstige Energieversorgung zwischen 10-15 Cent/kWh für alle Endverbraucher und Haustypen

## 2. Leistungsfähigkeit in Alt- & Bestandsbauten:

Hohe Vorlauftemperatur zwischen 70-80° C für alle angeschlossenen Haustypen und Abnehmer

## 3. Anschlusskosten und Fördermöglichkeiten:

Geringe Anschlusskosten und Baumaßnahmen. Hohe Förderungsmöglichkeit der „neuen“ Heiztechnik (Wärmepumpen)

## 4. Unabhängigkeit und Sicherheit:

Vermeidung der Abhängigkeit von finanziell schwankenden Energieträgern wie Gas, Öl und sonstige Brennstoffe

## 5. Innovation und Nachhaltigkeit:

CO2 neutrale, autarke und zukunftsorientierte Energieversorgung in den „Händen der Ortsgemeinde“

## 6. Zeit und Realisierbarkeit:

Zeitnahe Umsetzung und Realisierbarkeit im aktuellen Jahr 2022. Luft-Wärme-Pumpe als günstige Interim-Lösung